



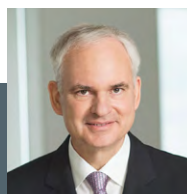
Förderkreis
der Deutschen Industrie e. V.

Förderkreis der Deutschen Industrie e. V.
Ziele. Mitgliedschaft. Struktur.

Editorial

Als Unternehmer wissen Sie, was Deutschland wirtschaftlich voranbringt und den Standort stärkt. Dieses Wissen kann dann positiv für unser Land wirken, wenn es auf fruchtbaren Boden fällt. Deshalb fördern wir das Verständnis für wirtschaftliche Zusammenhänge in der breiten Öffentlichkeit ebenso wie auf der Ebene der politischen Entscheidungsträger.

Um die Herausforderungen der Zukunft zu meistern, ist wirtschaftlicher Sachverstand dringend gefordert. Daher initiiert und finanziert der Förderkreis zahlreiche Projekte, die ein großes gemeinsames Ziel verfolgen: die Standortbedingungen für die deutsche Wirtschaft nachhaltig zu verbessern, indem sie für Akzeptanz und Unterstützung werben.



Dr. Johannes Teyssen
Vorsitzender
Förderkreis der Deutschen Industrie e.V.
Vorsitzender des Vorstands
E.ON SE



HERZLICH WILLKOMMEN
BDI - Tag der Deutschen Industrie

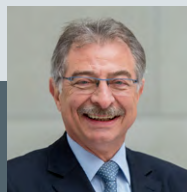


Förderkreis der Deutschen Industrie e. V.



Über uns

Der Förderkreis der Deutschen Industrie e. V. wurde 1974 gegründet. Er bietet zum einen engagierten Unternehmern eine Plattform zur aktiven Gestaltung der Rahmenbedingungen für ein starkes Industrieland Deutschland. Zum anderen unterstützt er mit seinen Beiträgen seit über vier Jahrzehnten die Arbeit des Bundesverbandes der Deutschen Industrie e. V. (BDI). Der Spitzenverband vertritt weltweit die Interessen der deutschen Industrie und der industrienahen Dienstleister. Mit seinen 39 Branchenverbänden und 15 Landesvertretungen repräsentiert er über 100.000 große, mittlere und kleine Unternehmen mit gut acht Millionen Beschäftigten.



Aus meiner Erfahrung als Vorstandsvorsitzender weiß ich: Unternehmer können nur gestalten, wenn sie sich einbringen. Dies gilt im Wirtschaftsleben genauso wie in der Gesellschaft. Mitglieder im Förderkreis – sowohl Mittelständler als auch Großunternehmen – setzen dabei frühzeitig die Leitplanken in den großen Debatten Deutschlands und Europas.

Prof. Dieter Kempf

Präsident

Bundesverband der Deutschen Industrie e. V.



Die Ziele des Förderkreises der Deutschen Industrie e. V.

Verständigen

Die ökonomische, technologische und soziale Entwicklung wird in Zukunft noch an Dynamik gewinnen. Um Wirtschaft, Gesellschaft und Politik in Deutschland optimal auf den Wandel vorzubereiten, ist ein gemeinsamer Austausch notwendig. Wir fördern diesen Dialog mit Politikern und wenden uns aktiv sowohl an neu gewählte Abgeordnete als auch an die Vertreter von Regierung und Opposition.

Gestalten

Die Mitwirkung in parteipolitischen und parlamentarischen Gremien ist eine echte Chance, unser Wissen und unsere praktische Erfahrung wirkungsvoll in den politischen Dialog einzubringen. Hinter Themen wie Gesundheit, Klima und Energie, Digitalisierung, Mobilität und Logistik sowie Sicherheit verbergen sich Chancen für die Zukunft Deutschlands. Diese Chancen zu entdecken und nutzbar zu machen erfordert ein nicht nachlassendes Engagement der führenden Köpfe unseres Landes.

Fördern

Um die Herausforderungen der Zukunft zu meistern, ist wirtschaftlicher Sachverstand dringend gefordert. Daher initiiert und finanziert der Förderkreis zahlreiche Projekte, die ein großes gemeinsames Ziel verfolgen: die Standortbedingungen für die deutsche Wirtschaft nachhaltig zu verbessern, indem sie für Akzeptanz und Unterstützung werben.



In Zeiten von Globalisierung und Digitalisierung ist die deutsche Industrie auf eine starke Interessenvertretung angewiesen. Mit der Mitgliedschaft im Förderkreis leisten die Unternehmen einen wichtigen Beitrag zum Erhalt von industriellen Wertschöpfungsstrukturen und zur gesellschaftlichen Akzeptanz der Industrie.

Dr. Joachim Lang

Hauptgeschäftsführer und
Mitglied des Präsidiums BDI e.V.

Vorteile einer Förderkreis-Mitgliedschaft

Die Unterstützung des Förderkreises ermöglicht es dem BDI, die unternehmerischen Interessen effizient in der Öffentlichkeit und gegenüber der Politik zu vertreten. Mit seinen Mitteln unterstützt der Förderkreis darüber hinaus die wissenschaftliche Arbeit wirtschaftsnaher Einrichtungen, wie z.B. das Institut der Deutschen Wirtschaft Köln (IW), das Forschungsinstitut für Wirtschaftsverfassung und Wettbewerb (FIW) sowie die Baden-Badener Unternehmensgespräche (BBUG).

Viele deutsche Großunternehmen sowie zahlreiche mittelständische Unternehmen haben bereits die Chancen der Mitwirkung über den Förderkreis erkannt. Zu seinen Mitgliedern zählen heute rund 100 Unternehmen der deutschen Wirtschaft. Nutzen Sie die Möglichkeit der Mitwirkung und profitieren Sie von folgenden Vorteilen einer Förderkreis-Mitgliedschaft:

Netzwerk & Kontakte

Als Spitzenverband der deutschen Industrie verfügt der BDI über ein einzigartiges Netzwerk und privilegierte Kontakte zu den relevanten Entscheidungsträgern in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft auf nationaler, europäischer und internationaler Ebene. Mitglieder des Förderkreises erhalten Zugang zu diesem Netzwerk sowie zu den Kontakten untereinander. Auch regelmäßige Networking Events des BDI, zu denen die Mitglieder des Förderkreises eingeladen werden, eignen sich dazu, um bestehende Kontakte zu pflegen und neue zu knüpfen.

Veranstaltungen

Der BDI organisiert im Jahr zahlreiche Konferenzen, Fachtagungen, Seminare und Informationsveranstaltungen zu allen Themen mit Relevanz für die deutsche Industrie. Mitglieder des Förderkreises können nicht nur an diesen Veranstaltungen teilnehmen, der BDI bindet sie auch bei passender Gelegenheit aktiv ein, z. B. durch eigene Redebeiträge oder Teilnahme an

Paneldiskussionen. Die Veranstaltungen des BDI sind somit auch immer eine hervorragende Möglichkeit, das eigene Unternehmen und seine Positionen einer breiteren Öffentlichkeit zu präsentieren. Highlight des Jahres ist der Tag der Deutschen Industrie (TDI) mit über 1500 Teilnehmern aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft. Mitglieder des Förderkreises erhalten privilegierten Zugang.

Information & Beratung

Der Förderkreis informiert und berät seine Mitglieder fortlaufend über industrierelevante Themen, Entwicklungen und Gesetzgebungsverfahren. Darüber hinaus stehen die Mitarbeiter des BDI als Ansprechpartner bei politischen, wirtschaftlichen und technischen Fragen zur Verfügung. Dies gilt auch für die Auslandsbüros des BDI in Brüssel, Peking und Washington, DC.

Online-Tools & Services

Förderkreis-Mitglieder können das Onlinemagazin „BDI-Agenda“ sowie regelmäßig erscheinende Newsletter aus den BDI-Fachabteilungen abonnieren. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, nach Rücksprache mit dem BDI das eigene Unternehmen auf den zahlreichen Online-Kanälen des Verbandes – wie z. B. www.bdi.eu, Newsletter, Facebook, Twitter etc. – prominent darzustellen und auf eigene Inhalte aufmerksam zu machen.



Young Leaders-Programm

Seit dem Jahr 2011 können Mitglieder des Förderkreises herausragende Nachwuchskräfte aus dem Unternehmen für das 5-tägige „Young-Leaders-Programm“ benennen. Hier wird Teilnehmern die einmalige Möglichkeit geboten, die Schnittstelle zwischen Politik und Wirtschaft hautnah mitzuerleben und mit zahlreichen hochrangigen Vertretern aus Politik und Wirtschaft ins Gespräch zu kommen.

BDI-Praxisprogramm

Dieses Programm bietet die Möglichkeit, junge Führungskräfte aus dem Mitgliedsunternehmen für einen geeigneten Zeitraum in den BDI zu entsenden, damit diese eine umfassende Praxisausbildung im Bereich der wirtschaftspolitischen Interessenvertretung erhalten.

BDI-Fortbildungsprogramm

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, Mitarbeiter aus dem Unternehmen zu Schulungen des BDI anzumelden. Neben Seminaren zur Stärkung von wichtigen persönlichen, sozialen und methodischen Kompetenzen sind insbesondere die beiden Seminare „Brüssel-Coaching“ und „Interessenvertretung im politischen Berlin“ hervorzuheben. Diese bieten einen komprimierten Überblick über den europäischen bzw. nationalen Gesetzgebungs- und Lobbyingprozess.

Industriereferentenprogramm

Förderkreismitglieder haben regelmäßig die Möglichkeit, im Rahmen des vom BDI initiierten und gemeinsam mit dem Auswärtigen Amt durchgeführten Industriereferentenprogrammes Nachwuchsführungskräfte für drei Jahre an eine deutsche Botschaft zu entsenden.

Delegationsreisen

Mitglieder des Förderkreises können regelmäßig an Delegationsreisen mit hochrangigen Vertretern aus Politik und Wirtschaft teilnehmen. In den vergangenen Jahren fanden Delegationsreisen u.a. nach Australien, Brasilien, China, Israel, Japan, Jordanien, Indien, Russland, Singapur sowie in die USA und Türkei statt.

Für die Sicherung des Industriestandortes Deutschland

Der Vorstand des Förderkreises der Deutschen Industrie



Dr. Johannes Teysen
Vorsitzender

Vorsitzender des Vorstands
E.ON SE



Achim Berg

Geschäftsführender Gesellschafter
MABCON GmbH und
Präsident Bitkom



Prof. Dieter Kempf
Stellvertretender Vorsitzender

Präsident
Bundesverband der
Deutschen Industrie e. V.



Hans Van Bylen

Vorsitzender des Vorstands
Henkel AG & Co. KGaA und
Präsident VCI



Dr. Joachim Lang
Geschäftsführendes Vorstandsmitglied

Hauptgeschäftsführer und
Mitglied des Präsidiums
BDI e.V.



Prof. Dr.-Ing. Heinz Jörg Fuhrmann

Vorsitzender des Vorstands
Salzgitter AG



Prof. Dipl.-Kfm. Thomas Bauer

Vorsitzender des Aufsichtsrats
BAUER AG



Ulrich Grillo

Vorsitzender des Vorstands
Grillo-Werke AG



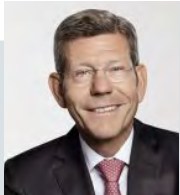
Dr. Jochen Köckler

Vorsitzender des Vorstands
Deutsche Messe AG



Christian Sewing

Vorsitzender des Vorstands
Deutsche Bank AG



Bernhard Mattes

Präsident
Verband der Automobilindustrie e.V.
(VDA)



Carl Martin Welcker

Geschäftsführender Gesellschafter
Alfred H. Schütte GmbH & Co. KG und
Präsident VDMA



Ingeborg Neumann

Geschäftsführende Gesellschafterin
Peppermint Holding GmbH und
Präsidentin textil+mode



Martin Zielke

Vorsitzender des Vorstands
Commerzbank AG



Dr. Thomas Rabe

Vorsitzender des Vorstands
Bertelsmann SE & Co. KGaA



Michael Zieseemer

Vizepräsident des Verwaltungsrats
Endress+Hauser AG und
Präsident ZVEI



Ihre Ansprechpartner

Für weitere Informationen und Fragen zu unserem Leistungsangebot stehen wir Ihnen gern zur Verfügung. Hinweise zu aktuellen Veranstaltungen finden Sie auf unserer Website:

www.industrie-foerderkreis.de



Thomas Veit

Geschäftsführer

Förderkreis der Deutschen Industrie e. V.

T: +49 30 2028-1400

E: t.veit@bdi.eu

www.industrie-foerderkreis.de



Daniela Werner

Director Executive Programs

Förderkreis der Deutschen Industrie e. V.

T: +49 30 2028-1414

E: d.werner@bdi.eu

www.industrie-foerderkreis.de

Impressum

Geschäftsführung

Thomas Veit
Geschäftsführer
Förderkreis der Deutschen Industrie e. V.
T: +49 30 2028-1400
E: t.veit@bdi.eu
www.industrie-foerderkreis.de

Hausanschrift

Breite Straße 29
10178 Berlin

Postanschrift

11053 Berlin

Geschäftsführendes Vorstandsmitglied

Dr. Joachim Lang

Bankverbindungen

Deutsche Bank Berlin
BLZ 100 700 00
Kto.-Nr. 234 440 600
IBAN: DE65 1007 0000 0234 4406 00
BIC: DEUTDEBBXXX

Commerzbank Berlin
BLZ 120 800 00
Kto.-Nr. 181 277 400
IBAN: DE51 1208 0000 0181 2774 00
BIC: DRESDEFF120

Stand

April 2019





Förderkreis
der Deutschen Industrie e.V.